

## Weisung

- **Ausnahmen von der Prüfpflicht für Prospekte und Nachträge**
- **Anerkannte Rechnungslegungsstandards**

Weisung der Prüfstelle der BX Swiss AG

Datum des Inkrafttretens: 1. April 2023 (Stand am 9. April 2025)



## Inhaltsverzeichnis

|     |                                                                                                                        |    |
|-----|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| I.  | Allgemeine Bestimmungen .....                                                                                          | 3  |
| 1.  | ..... Zweck und Anwendungsbereich .....                                                                                | 3  |
| 2.  | ..... Koordination der Schweizer Prüfstellen .....                                                                     | 3  |
| II. | Kriterien .....                                                                                                        | 3  |
| 1.  | ..... Rechtsordnungen, deren Prospekte in der Schweiz automatisch als genehmigt gelten .....                           | 3  |
| 2.  | ..... Anerkannte ausländische Handelsplätze und ausländische DLT-Handelsplätze .....                                   | 4  |
| 3.  | ..... Nachträge: Tatsachen, die von ihrer Natur her nicht der Genehmigung unterliegen .....                            | 4  |
| 4.  | ..... Anerkannte Rechnungslegungsstandards .....                                                                       | 5  |
|     | Anhang 1 – Liste der anerkannten Rechtsordnungen und Behörden .....                                                    | 6  |
|     | Anhang 2 – Liste der anerkannten ausländischen Handelsplätze und der anerkannten ausländischen DLT-Handelssysteme..... | 8  |
|     | Anhang 3 – Anerkannte Rechnungslegungsstandards.....                                                                   | 10 |

## **I. Allgemeine Bestimmungen**

### **1. Zweck und Anwendungsbereich**

Die Prüfstelle der BX Swiss AG («Prüfstelle») ist eine Prüfstelle für Prospekte gemäss Art. 52 des Bundesgesetzes über die Finanzdienstleistungen (Finanzdienstleistungsgesetz, FIDLEG). Diese Weisung regelt Ausnahmen im Hinblick auf die Erstellung und Prüfung von Prospekten und Nachträgen gemäss FIDLEG und legt die generell anerkannten Rechnungslegungsstandards fest:

- a) Liste der Länder nach Art. 54 Abs. 2 und 3 FIDLEG, deren Prospekte in der Schweiz automatisch als genehmigt gelten;
- b) Liste der anerkannten ausländischen Handelsplätze und anerkannten ausländischen DLT-Handelssysteme gemäss Art. 48 Abs. 3 Verordnung über die Finanzdienstleistungen (Finanzdienstleistungsverordnung, FIDLEV);
- c) Liste der Tatsachen, die gemäss Art. 56 Abs. 4 FIDLEG von ihrer Natur her nicht der Genehmigung unterliegen (Nachträge);
- d) Liste der generell anerkannten Rechnungslegungsstandards (Art. 51 Abs. 2 FIDLEV).

### **2. Koordination der Schweizer Prüfstellen**

- 2.1. Von der FINMA genehmigte Prüfstellen gemäss Art. 52 FIDLEG koordinieren sich im Sinne von Art. 72 Abs. 5 FIDLEV, um eine einheitliche Marktpraxis sicherzustellen.
- 2.2. Die von der FINMA zugelassenen Prüfstellen der BX Swiss AG und der SIX Exchange Regulation AG haben sich auf die Listen gemäss Anhänge 1 - 3 verständigt.

## **II. Kriterien**

### **1. Rechtsordnungen, deren Prospekte in der Schweiz automatisch als genehmigt gelten**

- 1.1. In Übereinstimmung mit Art. 54 Abs. 2 FIDLEG i.V. mit Art. 70 Abs. 2 FIDLEV kann die Prüfstelle für Prospekte, die nach bestimmten Rechtsordnungen genehmigt wurden, vorsehen, dass sie auch in der Schweiz als genehmigt gelten.
- 1.2. Die Liste der Rechtsordnungen richtet sich grundsätzlich nach den nachstehenden Kriterien:
  - a) Die Anforderungen an den Prospekt müssen gleichwertig sein (Die Informationen im Prospekt müssen im Wesentlichen dem Inhalt des anwendbaren Anhangs 1 bis 5 FIDLEV entsprechen).
  - b) Der Prospekt muss für alle Kundensegmente geeignet sein (unabhängig von deren Zugehörigkeit zu einem bestimmten Segment, z.B. nur für qualifizierte Kunden).
- 1.3. Die Liste kann von der Prüfstelle oder auf Gesuch hin durch einen Emittenten oder andere Marktteilnehmer angepasst werden.
- 1.4. Im Rahmen der Hinterlegung nach Art. 70 Abs. 4 FIDLEV ist die zuständige ausländische Aufsichtsbehörde zu bezeichnen und die entsprechende Verfügung beizulegen.
- 1.5. Die anerkannten Rechtsordnungen und Aufsichtsbehörden sind im Anhang 1 dieser Weisung aufgeführt.

## **2. Anerkannte ausländische Handelsplätze und ausländische DLT-Handelsplätze**

- 2.1. Gemäss Art. 48 FIDLEV i.V. mit Art. 38 Abs. 1 lit. c und 47 Abs. 2 lit. c FIDLEG gilt als anerkannter Handelsplatz jeder Handelsplatz, dessen Regulierung, Aufsicht und Transparenz als angemessen anerkannt wurden. Die Schweizer Prüfstellen führen und veröffentlichen eine Liste mit den von ihnen anerkannten ausländischen Handelsplätzen oder ausländischen DLT-Handelssystemen.
- 2.2. Die Liste der anerkannten ausländischen Handelsplätze und der anerkannten ausländischen DLT-Handelssysteme wird basierend auf den nachstehenden Kriterien erstellt:
  - a) Der ausländische Handelsplatz oder das ausländische DLT-Handelssystem muss durch eine staatliche Aufsichtsbehörde, die Mitglied der IOSCO ist, beaufsichtigt sein.
  - b) Beim ausländischen Handelsplatz oder dem ausländischen DLT-Handelssystem muss es sich um einen «regulierten Markt» handeln.
  - c) Der ausländische Handelsplatz oder das ausländische DLT-Handelssystem muss klare und transparente Vorschriften für die Zulassung von Effekten zum Handel aufweisen.
  - d) Die Aufrechterhaltungspflichten für Emittenten (Regelmeldepflichten und Vorschriften zur ad hoc-Publizität) müssen denjenigen der Schweizer Börsen gleichwertig sein.
  - e) Der ausländische Handelsplatz oder das ausländische DLT-Handelssystem muss gleichwertige Vorschriften zu Marktmissbrauch (Insidergeschäfte und Marktmanipulation) haben.
- 2.3. Die Liste kann von der Prüfstelle oder auf Gesuch hin durch einen Emittenten oder andere Marktteilnehmer angepasst werden.
- 2.4. Die Liste der anerkannten ausländischen Handelsplätze und ausländischen DLT-Handelssysteme findet sich in Anhang 2 dieser Weisung.

## **3. Nachträge: Tatsachen, die von ihrer Natur her nicht der Genehmigung unterliegen**

- 3.1. Grundsätzlich können alle Mitteilungen an den Markt, welche den Eintritt von neuen Tatsachen betreffen und nach den Regeln des betreffenden Schweizer oder ausländischen Handelsplatzes bekannt gegeben werden und möglicherweise kursrelevant sind, nach Art. 64 lit. b FIDLEV prüfungsfrei als Nachtrag hinterlegt werden.
- 3.2. Ausgenommen davon sind neue Tatsachen, die Anpassungen von publizierten Jahres-, Halbjahres oder Quartalsabschlüssen der betreffenden Unternehmungen mit sich bringen oder nach sich ziehen.
- 3.3. Bei neuen Tatsachen gemäss Ziff. 3.1 und 3.2, die Effekten betreffen, die (noch) nicht zum Handel zugelassen sind, sind
  - (a) die Regeln des Schweizer oder ausländischen Handelsplatzes, an welchem die Handelszulassung beantragt werden solloder
  - (b) wenn keine Handelszulassung vorgesehen ist, die Regeln eines Schweizer Handelsplatzes anwendbar.
- 3.4. Des Weiteren können der endgültige Emissionskurs und das Emissionsvolumen i.S.v. Art. 40 Abs. 4 FIDLEG prüfungsfrei als Nachtrag hinterlegt werden.

#### **4. Anerkannte Rechnungslegungsstandards**

##### **4.1. Handelszulassung (Art. 48 Abs. 1 lit. a FIDLEV)**

Für den Zweck einer Handelszulassung legt der entsprechende Schweizer Handelsplatz fest, welche Rechnungslegungsstandards anerkannt sind.

##### **4.2. Öffentliches Angebot ohne Handelszulassung (Art. 48 Abs. 1 lit. b FIDLEV)**

Bei einem öffentlichen Angebot ohne Handelszulassung sind entweder die anerkannten Rechnungslegungsstandards der Schweizer Handelsplätze zulässig, oder die Rechnungslegungsstandards, welche von derjenigen Prüfstelle, die mit der Prospektprüfung befasst ist, anerkannt sind.

##### **4.3. Die Liste der anerkannten Rechnungslegungsstandards findet sich in Anhang 3 dieser Weisung.**

## Anhang 1 – Liste der anerkannten Rechtsordnungen und Behörden

| Land          | Behörde                                                  | Staaten-<br>gemeinschaft | Prospektart                                      |
|---------------|----------------------------------------------------------|--------------------------|--------------------------------------------------|
| Australien    | Australian Securities & Investments Commission (ASIC)    | N/A                      |                                                  |
| Belgien       | Financial Services and Markets Authority                 | EU                       | Standardprospekt oder Basisprospekt <sup>1</sup> |
| Bulgarien     | Financial Supervision Commission                         | EU                       | Standardprospekt oder Basisprospekt <sup>1</sup> |
| Dänemark      | Finanstilsynet                                           | EU                       | Standardprospekt oder Basisprospekt <sup>1</sup> |
| Deutschland   | Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)  | EU                       | Standardprospekt oder Basisprospekt <sup>1</sup> |
| Estland       | Finantsinspektisioon                                     | EU                       | Standardprospekt oder Basisprospekt <sup>1</sup> |
| Finnland      | Financial Supervisory Authority (FIN-FSA)                | EU                       | Standardprospekt oder Basisprospekt <sup>1</sup> |
| Frankreich    | Autorité des marchés financiers (AMF)                    | EU                       | Standardprospekt oder Basisprospekt <sup>1</sup> |
| Griechenland  | Hellenic Capital Market Commission                       | EU                       | Standardprospekt oder Basisprospekt <sup>1</sup> |
| Irland        | Central Bank of Ireland                                  | EU                       | Standardprospekt oder Basisprospekt <sup>1</sup> |
| Island        | Financial Supervisory Authority                          | EWR                      | Standardprospekt oder Basisprospekt <sup>1</sup> |
| Italien       | Commissione Nazionale per le Società e la Borsa (CONSOB) | EU                       | Standardprospekt oder Basisprospekt <sup>1</sup> |
| Kroatien      | Croatian financial Services Supervisory Agency (HANFA)   | EU                       | Standardprospekt oder Basisprospekt <sup>1</sup> |
| Lettland      | Financial and Capital Market Commission                  | EU                       | Standardprospekt oder Basisprospekt <sup>1</sup> |
| Liechtenstein | Finanzmarktaufsicht Liechtenstein (FMA)                  | EWR                      | Standardprospekt oder Basisprospekt <sup>1</sup> |
| Litauen       | Bank of Lithuania                                        | EU                       | Standardprospekt oder Basisprospekt <sup>1</sup> |
| Luxemburg     | Commission de Surveillance du Secteur Financier (CSSF)   | EU                       | Standardprospekt oder Basisprospekt <sup>1</sup> |
| Malta         | Malta Financial Services Authority                       | EU                       | Standardprospekt oder Basisprospekt <sup>1</sup> |
| Niederlande   | Autoriteit Financiële Markten (AFM)                      | EU                       | Standardprospekt oder Basisprospekt <sup>1</sup> |
| Norwegen      | Finanstilsynet                                           | EWR                      | Standardprospekt oder Basisprospekt <sup>1</sup> |

<sup>1</sup> Jeweils ausgenommen Prospekte, die sich nur an Grosskunden richten

|                             |                                                                 |     |                                                  |
|-----------------------------|-----------------------------------------------------------------|-----|--------------------------------------------------|
| Österreich                  | Finanzmarktaufsicht                                             | EU  | Standardprospekt oder Basisprospekt <sup>1</sup> |
| Polen                       | Komisja Nadzoru Finansowego                                     | EU  | Standardprospekt oder Basisprospekt <sup>1</sup> |
| Portugal                    | Comissão do Mercado de Valores Mobiliários (GMVM)               | EU  | Standardprospekt oder Basisprospekt <sup>1</sup> |
| Rumänien                    | Financial Supervisory Authority                                 | EU  | Standardprospekt oder Basisprospekt <sup>1</sup> |
| Schweden                    | Finansinspektionen                                              | EU  | Standardprospekt oder Basisprospekt <sup>1</sup> |
| Slowakei                    | Narodna banka Slovenska (NBS)                                   | EU  | Standardprospekt oder Basisprospekt <sup>1</sup> |
| Slowenien                   | Securities Market Agency – Agencija za trg vrednostnih papirjev | EU  | Standardprospekt oder Basisprospekt <sup>1</sup> |
| Spanien                     | Comision Nacional del Mercado de Valores (CNMV)                 | EU  | Standardprospekt oder Basisprospekt <sup>1</sup> |
| Tschechien                  | Czech National Bank (CNB)                                       | EU  | Standardprospekt oder Basisprospekt <sup>1</sup> |
| Ungarn                      | Central Bank of Hungary                                         | EU  | Standardprospekt oder Basisprospekt <sup>1</sup> |
| USA                         | U.S. Securities and Exchange Commission (SEC)                   | N/A |                                                  |
| Vereinigtes Königreich (UK) | Financial Conduct Authority (FCA)                               | N/A | Standardprospekt oder Basisprospekt <sup>1</sup> |
| Zypern                      | Cyprus Securities and Exchange Commission                       | EU  | Standardprospekt oder Basisprospekt <sup>1</sup> |

<sup>1</sup> Jeweils ausgenommen Prospekte, die sich nur an Grosskunden richten

## Anhang 2 – Liste der anerkannten ausländischen Handelsplätze und der anerkannten ausländischen DLT-Handelssysteme

| Land        | Börsen (regulierter Markt)                   |
|-------------|----------------------------------------------|
| Australien  | Australian Securities Exchange               |
| Belgien     | Euronext Brussels                            |
| China       | Shanghai Stock Exchange                      |
| China       | Shenzhen Stock Exchange                      |
| Dänemark    | Nasdaq Copenhagen                            |
| Deutschland | Baden-Württembergische Wertpapierbörse       |
| Deutschland | Börse Berlin                                 |
| Deutschland | Börse München                                |
| Deutschland | Düsseldorfer Börse                           |
| Deutschland | Frankfurter Wertpapierbörse (Deutsche Börse) |
| Deutschland | Hanseatische Wertpapierbörse Hamburg         |
| Deutschland | Niedersächsische Börse zu Hannover           |
| Estland     | Nasdaq Tallinn Aktsiaselts                   |
| Finnland    | Nasdaq Helsinki Oy                           |
| Frankreich  | Euronext Paris                               |
| Hong Kong   | Hong Kong Stock Exchange                     |
| Irland      | The Irish Stock Exchange plc                 |
| Island      | Nasdaq Iceland hf.                           |
| Italien     | Borsa Italiana S.P.A.                        |
| Kroatien    | Zagrebačka burza d.d.                        |
| Lettland    | Nasdaq Riga AS                               |
| Litauen     | Nasdaq Vilnius AG                            |
| Luxemburg   | Bourse de Luxembourg                         |
| Malta       | Malta Stock Exchange                         |
| Niederlande | Euronext Amsterdam N.V.                      |
| Norwegen    | Nasdaq Oslo ASA                              |

|                             |                                                |
|-----------------------------|------------------------------------------------|
| Norwegen                    | Oslo Børs ASA                                  |
| Österreich                  | Wiener Börse AG                                |
| Polen                       | Giełda Papierów Wartościowych w Warszawie S.A. |
| Portugal                    | Euronext Lisbon                                |
| Rumänien                    | Bursa de Valori Bucuresti SA                   |
| Schweden                    | Nasdaq Stockholm AB                            |
| Schweden                    | Nordic Growth Market NGM AB                    |
| Slowenien                   | Ljubljana Stock Exchange Inc.                  |
| Spanien                     | Bolsa de Barcelona                             |
| Spanien                     | Bolsa de Bilbao                                |
| Spanien                     | Bolsa de Madrid                                |
| Spanien                     | Bolsa de Valencia                              |
| Tschechien                  | Burza cenných papírů Praha, a.s.               |
| Ungarn                      | Budapest Stock Exchange                        |
| USA                         | The Nasdaq Stock Market                        |
| USA                         | New York Stock Exchange                        |
| Vereinigtes Königreich (UK) | Euronext London                                |
| Vereinigtes Königreich (UK) | London Stock Exchange                          |
| Zypern                      | Cyprus Stock Exchange                          |

### Anhang 3 – Anerkannte Rechnungslegungsstandards

| Rechnungslegungsstandard                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | Einschränkungen                                                                                                                                                  |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Obligationenrecht, Schweiz                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    | <ul style="list-style-type: none"> <li>Nur für Gesellschaften mit Sitz in der Schweiz</li> </ul>                                                                 |
| Harmonisiertes Rechnungsmodell, Schweiz                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | <ul style="list-style-type: none"> <li>Für öffentlich-rechtliche Anstalten und Körperschaften mit Sitz in der Schweiz</li> <li>Nur Forderungspapiere</li> </ul>  |
| Bankengesetzlicher Standard                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | <ul style="list-style-type: none"> <li>Nur für Gesellschaften mit Sitz in der Schweiz oder der EU/EWR</li> </ul>                                                 |
| Swiss GAAP FER                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | <ul style="list-style-type: none"> <li>Nur für Gesellschaften mit Sitz in der Schweiz</li> </ul>                                                                 |
| IFRS Accounting <sup>2</sup>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |                                                                                                                                                                  |
| US GAAP                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |                                                                                                                                                                  |
| EU-IFRS                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |                                                                                                                                                                  |
| UK-IFRS                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |                                                                                                                                                                  |
| Chinese Accounting Standard for Business Enterprises (ASBEs)                                                                                                                                                                                                                                                                                  |                                                                                                                                                                  |
| International Public Sector Accounting Standards (IPSAS)                                                                                                                                                                                                                                                                                      | <ul style="list-style-type: none"> <li>Nur für den öffentlichen Sektor (ausgenommen wirtschaftlich tätige Unternehmen)</li> <li>Nur Forderungspapiere</li> </ul> |
| Die Forderungsrechte des Emittenten können unter Anwendung des entsprechenden Rechnungslegungsstandards an einem regulierten Markt in einem Mitgliedstaat der EU oder dem EWR unabhängig von der Stückelung der Emission zum Handel zugelassen werden, wobei der Nachweis vom Emittenten erbracht werden muss.                                | <ul style="list-style-type: none"> <li>Nur Forderungspapiere</li> </ul>                                                                                          |
| Der angewandte Rechnungslegungsstandard ist an einem von der Prüfstelle anerkannten Handelsplatz im Heimatstaat des Emittenten bzw. des Garantiegebers zugelassen und die Unterschiede zwischen dem angewandten Rechnungslegungsstandard und IFRS oder US GAAP werden im Prospekt nach FIDLEG und in den Geschäftsberichten oder einem Zusatz | <ul style="list-style-type: none"> <li>Nur Forderungspapiere</li> </ul>                                                                                          |

<sup>2</sup> Die Gesamtheit der vom IASB (International Accounting Standards Board) herausgegebenen Rechnungslegungsstandards und Interpretationen wird als IFRS Accounting Standard (IFRS) bezeichnet. Als IFRS gelten auch sämtliche Rechnungslegungsstandards von Staaten, die IFRS ohne Übersteuerung von zwingenden Bestimmungen als anerkannten Rechnungslegungsstandard in ihr nationales Rechnungslegungsrecht überführt haben (siehe dazu den Überblick vom IASB zu den Staaten auf [ifrs.org](http://ifrs.org): z.B. Korean IFRS, Hong Kong IFRS, New Zealand IFRS oder Australian IFRS).

|                                                                                                                                                                                                      |  |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|
| zu diesen Dokumenten detailliert in Textform erläutert. Auf das Bestehen eines Zusatzes muss im Geschäftsbericht oder dem Prospekt nach FIDLEG an prominenter Stelle hingewiesen werden <sup>3</sup> |  |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|

---

<sup>3</sup> Auf die Offenlegung dieser Erläuterung kann verzichtet werden, falls im geprüften Jahresabschluss bereits eine zahlenmässige Überleitungsrechnung vom angewandten Standard zu IFRS oder US GAAP auf der Basis des Periodenergebnisses und des Eigenkapitals per Ende Berichtsperiode samt Erläuterungen der wesentlichen Positionen offengelegt wird.